

[Ein Mann eröffnet das Feuer mit einem Sturmgewehr an einer Tankstelle in Kiew: Eine Polizeistreife nimmt einen Verdächtigen fest](#)

20.01.2025

In Kiew hat eine Polizeistreife einen Mann festgenommen, der möglicherweise an einer Schießerei mit einem Sturmgewehr an einer Tankstelle beteiligt war.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ukrajinska Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

In Kiew hat eine Polizeistreife einen Mann festgenommen, der möglicherweise an einer Schießerei mit einem Sturmgewehr an einer Tankstelle beteiligt war.

Quelle: Patrouillenpolizei auf Facebook

Einzelheiten: Bei der Notrufnummer 112 ging eine Meldung über einen aggressiven Mann im Bezirk Darnytskij ein, der die Mitarbeiter einer Tankstelle mit körperlicher Gewalt bedrohte und nach eigenen Angaben eine Waffe abfeuerte.

Die Inspektoren trafen schnell am Tatort ein und fanden heraus, dass der mutmaßliche Angreifer in einem Volkswagen vom Tatort geflohen war. Die Polizeibeamten baten um die Beschreibung des Täters und begannen mit der Suche.

Die Streifenpolizisten untersuchten umgehend die Umgebung und fanden das Auto des Flüchtigen und den Täter in einem der Räumlichkeiten. Die Inspektoren nahmen den Bürger fest und übergaben ihn an die Ermittler.

Später untersuchte die Polizei das Fahrzeug des Mannes und fand darin Waffen. Die Ermittler schickten die beschlagnahmten Waffen zur Untersuchung.

Die Ermittler haben den Vorfall nun bei der URPI unter Teil 4 von Artikel 296 (Hooliganismus mit Waffen) des Strafgesetzbuches registriert.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 201

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.